

**B3** Merle Spellerberg

Tagesordnungspunkt: TOP 6.3. Mögliche Nachwahl Stellv. Sprecherin (Frauenplatz)

**Selbstvorstellung (Bei PDF Anhang auf diesen verweisen)**

Siehe PDF

# BEWERBUNG ALS STELLV. SPRECHERIN

**BAG Frieden & Internationales**



**MERLE SPELLERBERG**

Liebe Freund:innen,

Hinter uns liegt eine Regierungsbeteiligung voller Höhen und Tiefen. Insbesondere in der Aussenpolitik. Eine Regierungsbeteiligung in Zeiten, in denen viele die von uns Bündnisgrünen gepflegten Glaubenssätze grundlegend auf den Kopf gestellt wurden. Auch dies insbesondere in der Aussenpolitik. Diese Zeit der 20. Wahlperiode des Deutschen Bundestages durfte ich als Mitglied des Auswärtigen Ausschusses sowie des Verteidigungsausschusses für Bündnis 90/Die Grünen mitgestalten. Ich durfte in unserer Fraktion zu vielen spannenden Themen arbeiten, die einige mehr und andere weniger im Rampenlicht standen. All das was ich in den vergangenen knapp vier Jahren lernen durfte, die Netzwerke die ich aufbauen konnte möchte ich gerne weiter für unsere bündnisgrünen Ziele nutzen. Ich möchte mich weiter innerhalb unserer Partei einbringen und gemeinsam mit euch für ein besseres Morgen eintreten. Deswegen kandidiere ich für das Sprecher:innenteam der BAG Frieden & Internationales.

## ***Frieden in Freiheit sichern.***

In den letzten Jahren wurden Erfolge wie die Verabschiedung der Nationalen Sicherheitsstrategie und der Leitlinien zu feministischer Aussenpolitik begleitet von der Frage wie heute überhaupt eine Bündnisgrüne Friedenspolitik aussehen kann. Bei der Diskussion dieser Frage auch im Wahlprogramm spielte die BAG eine wichtige Rolle. Für uns als Partei ist klar, dass Frieden Hand in Hand mit Freiheit gehen muss. Frieden in Freiheit sichern - das stand nicht ohne Grund auf unseren Wahlplakaten. Wir haben unsere Position zu Waffenlieferungen in Kriegsgebiete geändert, sofern es sich um Selbstverteidigung handelt. Das war notwendig und richtig. Dass wiederum die Ablehnung von Waffenlieferungen an Autokratien und Staaten die die Menschenrechte nicht achten um keinen Preis zu rechtfertigen ist, davon bin ich weiterhin felsenfest überzeugt.

## ***Über mich***

- 28 Jahre
- MdB der 20. Wahlperiode
- Studium Internationale Beziehungen an der TU Dresden
- 1 Kind

## ***In der Partei***

- Mitglied seit 2017
- 2018-2021 Delegierte der GJ in die BAG Wirtschaft & Finanzen
- 2019-2021 Sprecherin der Grünen Jugend Sachsen
- 2019-2021 Delegierte zum Rat der Europäischen Grünen Partei
- 2020-2022 Delegierte im Bundesfrauenrat
- 2021 erstes Votum der GJ Sachsen zur Bundestagswahl
- 2021 erstes Votum des KV Dresden zur Bundestagswahl
- 2021 Listenplatz 3 zur Bundestagswahl in Sachsen
- 2021-2024 stellv. Delegierte der Bundestagsfraktion in die BAG Frieden & Internationales

Was allerdings im Gegensatz zum allgemeinen Thema Rüstungsexporte nicht nur bei uns zu kurz gekommen, sind die Themen Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung sowie Zivile Krisenprävention. Als Abgeordnete durfte ich als Mitglied des Unterausschusses für Abrüstung, Rüstungskontrolle & Nichtverbreitung insbesondere zu diesem Themenkomplex arbeiten. Was mir dabei wichtig war: Unsere Sicherheitsinteressen nicht schwarz-weiss betrachten. Es ist richtig die Bundeswehr gerade aufzurüsten und so auch den militärischen Pfeiler unserer Sicherheitsarchitektur zu stärken. (Wäre es nach uns gegangen, wäre von Anfang an der zivile Pfeiler rund um Zivil- und Katastrophenschutz sowie KRITIS ebenfalls berücksichtigt worden, aber so kam es nunmal nicht. Von einem wirklich breiten Sicherheitsverständnis ganz zu schweigen...) Doch was uns nicht passieren darf, ist alle unsere alten Überzeugungen zu verwerfen nur weil einige sich überholt haben. Weiterhin absolut notwendig ist die Stärkung von humanitärer Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung. Und um eine geschätzte ehemalige Kollegin zu zitieren: Wer unsere Verpflichtungen unter dem Nichtverbreitungsvertrag nicht kennt, sollte sich zu Ideen rund um eine europäische oder deutsche Atomwaffe doch vornehm zurückhalten.

Warum ich so viel zu diesem einen Thema schreibe? Weil ich glaube dass wir als BAG eine wichtige Rolle nicht nur innerhalb der Partei sondern auch darüber hinaus haben, die Debatte dazu mit Expertise und Idealen zu unterfüttern. Und dazu möchte ich gerne beitragen. Darüber hinaus möchte ich gerne weiter auch die ostdeutsche(n) Perspektive(n) auf Außenpolitik beziehungsweise das Verständnis davon in unserer Partei stärken.

Es wäre mir eine Ehre und Freude das Sprecher:innenteam der BAG zu verstärken und weiter mit euch an Frieden in Freiheit zu arbeiten!

Bei Fragen meldet euch gerne auch vorab unter [merle.spellerberg.buero@posteo.de](mailto:merle.spellerberg.buero@posteo.de) :)

Mehr zu meiner Arbeit der letzten Jahre findet ihr auf meiner Website <https://www.merlespellerberg.de/meine-themen/> und auf Instagram @merle\_spellerberg.

**Eure** Merle

## Im Parlament

- Mitglied der Bundestages in der 20. Wahlperiode
- Mitglied im Auswärtigen Ausschuss und Verteidigungsausschuss
- Obfrau im Unterausschuss für Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung
- stellvertretendes Mitglied in der Enquete-Kommission „Lehren aus Afghanistan für das künftige vernetzte Engagement Deutschlands“
- Mitglied in der Parlamentarischen Versammlung der NATO
- Berichterstattungen: Abrüstung, Rüstungskontrolle und Nichtverbreitung; Feministische Außenpolitik; NATO; Osteuropa und Südkaukasus; Nationale Sicherheitsstrategie; Personal der Bundeswehr: Fürsorge und Versorgung der Angehörigen der Bundeswehr, PTBS, Militärseelsorge, Attraktivität, Gleichstellung, Vielfalt, Vereinbarkeit, Veteran:innen; Liegenschaften der Bundeswehr in Ostdeutschland